



Prot. Kirchengemeinde, Luitpoldstr. 14, 67112 Mutterstadt

Prot. Kirchengemeinde
Mutterstadt

30.03.2020

LEBENSZEICHEN 01

NACHRICHTEN AUS IHRER PROT. KIRCHENGEMEINDE MUTTERSTADT

Was macht die Kirche eigentlich im Moment? So fragen manche in Zeiten der Coronakrise - und das ist eine gute Frage! Mit diesem Brief, der nun regelmäßig erscheinen wird, möchten wir Sie darüber informieren und Ihnen den einen oder anderen geistlichen Impuls geben:

- Diesmal ist alles anders! Während bei anderen Krisen geöffnete Kirchen, Gebete, Gottesdienste und Seelsorge-Besuche Trost- und Hoffnungs-Angebote waren, so ist all dies in der Corona-Krise nicht möglich. Klassische Handlungsmöglichkeiten helfen nicht weiter. Darum gehen wir andere Wege – dieser Brief ist einer davon!
- Es ist uns wichtig, dass Sie wissen: Wir sind für Sie weiterhin ansprechbar! Egal ob Sie einfach jemand zum Reden oder auch konkrete Hilfe benötigen, rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns eine Mail! Wir, Pfarrer Schipper (Tel.: 3020177 oder pfarramt.mutterstadt.1@evkirchepfalz.de) und Pfarrer Trautwein (Tel.: 2386 oder pfarramt.mutterstadt.2@evkirchepfalz.de), nehmen uns Zeit für Sie!
- Wir können nicht mehr persönlich vorbeikommen, um zum Geburtstag oder einem Ehejubiläum zu gratulieren, aber wir rufen Sie an, wenn wir Ihre Telefonnummer kennen. So haben wir in den letzten Tagen schon viele intensive Gespräche geführt.
- Gottesdienste können wir nicht gemeinsam feiern, aber es gibt Alternativen:
 - Im Fernsehen gibt es verschiedene Gottesdienstangebote. Das ZDF strahlt jeden Sonntag um 09:30 Uhr einen evangelischen oder katholischen Gottesdienst aus. Auch Bibel TV hat ein reichhaltiges Angebot.
 - Ab sofort gibt es regelmäßig „Die gute Viertelstunde“, eine Videoandacht aus unserer Kirche. Für Karfreitag und Ostern planen wir jeweils einen ganzen Gottesdienst. Informieren Sie sich dazu einfach auf unserer Homepage www.prot-kirchengemeinde-mutterstadt.de oder folgen Sie uns aus Facebook.
 - Im Internet gibt es darüber hinaus unzählige Gottesdienste und Andachten.
 - ...übrigens erinnern unsere Glocken sonntags um 10 Uhr weiterhin an den Gottesdienst, auch wenn dieser nicht in unserer Kirche stattfindet.
- Jeden Abend um 19:30 Uhr laden die Glocken der Katholischen und der Evangelischen Kirche zum Gebet ein und zum Aufstellen einer Kerze im Fenster.
- EINE WICHTIGE BITTE ZUM SCHLUSS: Die „Lebenszeichen“ stehen zum Download auf unserer Homepage und auf Facebook bereit oder wurden Ihnen zugemailt. Geben Sie diese „Lebenszeichen“ weiter – entweder per Mail oder indem Sie sie ausdrucken und einem Menschen in Ihrer Familie/Nachbarschaft, der auf analoge Kommunikation angewiesen ist, in den Briefkasten werfen! Das Ausdrucken übernehmen auf Nachfrage auch wir gern für Sie!

Zum eigenen Gebrauch - z.B. für das allabendliche Glockenläuten - hier ein Gebet, das Kirchenpräsident Schad und Bischof Wiesemann geschrieben haben:

Treuer und barmherziger Gott!

Du gibst Zuversicht, wenn sich in uns Unsicherheit breitmacht.

Du bist uns nahe, wenn wir auf Distanz zueinander gehen müssen.

Du hältst uns in deiner Hand, wenn wir den Halt zu verlieren drohen.

Zu dir kommen wir mit unseren Sorgen und Ängsten, aber auch mit unserer Hoffnung auf deine Hilfe.

Zu dir kommen wir im Wissen darum, dass wir nicht alleine zu dir beten, sondern getragen sind von der großen Gemeinschaft aller, die dir und deinem Wirken vertrauen.

Wir bitten dich:

für alle Menschen, die sich mit dem Corona-Virus angesteckt haben und erkrankt sind;

für alle Angehörigen, die in tiefer Sorge sind und nach Halt suchen;

für alle Verstorbenen und für die, die um sie trauern;

für alle, die Angst um ihren Arbeitsplatz haben und um ihre Existenz fürchten;

für alle, die sich überfordert fühlen.

Sei ihnen allen nahe und schenke ihnen Heilung, Trost und Zuversicht, den Verstorbenen aber schenke das Leben in deiner Fülle.

Wir bitten dich:

für alle Ärztinnen und Ärzte, für alle Pflegenden in den Kliniken, Seniorenheimen und Hospizen;

für alle, die Verantwortung tragen in Staat, Gesellschaft und Wirtschaft;

für alle, die uns Tag und Nacht mit dem versorgen, was wir zum Leben brauchen;

für alle, die ehrenamtlich Familien sowie alten und gesundheitlich beeinträchtigten Menschen helfen;

für alle Seelsorgerinnen und Seelsorger, die den Menschen Gottes Frohe Botschaft zusagen.

Sei auch ihnen nahe und schenke ihnen Kraft, Mut und Zuversicht.

Auch bitten wir dich für uns selbst:

Lass uns trotz aller Sorge um das eigene Wohlergehen den Blick für die anderen nicht verlieren und ihnen nach Kräften beistehen.

Stärke in uns die Bereitschaft, Einschränkungen in Kauf zu nehmen, und lass uns so das Unsere dazu beitragen, dass andere Menschen nicht gefährdet werden.

Erhalte in uns die Hoffnung auf dich, unseren Herrn und Gott, der uns tröstet wie eine liebende Mutter und der sich aller Kranken und Not Leidenden annimmt.

Dir vertrauen wir uns an. Dich loben und preisen wir, heute und alle Tage unseres Lebens bis in Ewigkeit.

Amen.

*BLEIBEN SIE GESEGNET UND GESUND!
IHRE PFARRER*